

Adieu Fremdsprachen? - Macht KI dem Fremdsprachenunterricht wertlos?

Beitrag von „RosaLaune“ vom 8. Juli 2023 17:44

[Zitat von chilipaprika](#)

Das ist erschreckend zu sehen, dass einige den (qualitativen, sowie quantitativen) Sprung der KI in den letzten - sagen wir mal 5, maximal 10 - Jahren nicht wahrnehmen. Wir reden nicht über lustige Übersetzungen, in denen immer zur ersten Bedeutung eines Wortes gegriffen wird. Die KI wird (weiterhin) trainiert, genau aus dem Kontext das zu erkennen. Da die verschiedenen KI-Systeme nicht nur durch ihre Hersteller gut trainiert und gefüttert werden, sondern auch durch unsere Nutzung weiter lernen, werden sie erschreckend gut.

Man kann keinen realen Unterschied sehen.

Danke!

Insbesondere sollte man bedenken, dass die wenigen Sprachmodelle, die der großen Öffentlichkeit gerade zur Verfügung stehen (wie ChatGPT oder Bard) mehr oder weniger Allrounder sind. Deren Hauptaufgabe ist nicht das Übersetzen. Aber auch solche Modelle gibt es und diese entwickeln sich schnell weiter. Wer mag kann sich mal mit den wenigen Dolmetscher-Modellen auseinandersetzen. Die können Stand jetzt einen menschlichen Dolmetscher was die Präzision angeht übertreffen. Das Problem ist derzeit noch, dass die gesprochene Sprache noch nicht direkt verarbeiten können, sondern diese erst transkribieren und dann verarbeiten. Außerdem sind sie noch nicht mit gesprochener Sprache im ausreichenden Umfang trainiert worden. Aber das kommt. Und zwar schnell.

Von wenigen Ausnahmen abgesehen (etwa Gespräche unter Staatschefs, vielleicht vor Gericht) sehe ich eigentlich für den Beruf des Dolmetschers keine Zukunft mehr.

Und die Bequemlichkeit des Menschen würde ich auch nicht unterschätzen. Natürlich werden Menschen weiterhin Sprachen lernen (ist auch ein großes Hobby von mir), aber die meisten machen es heute schon nicht und die Notwendigkeit wird weiter sinken. Wenn ich einfach nur meine In-Ears einstecken muss und dann mit Leuten reden kann, dann wird das ein Gewinn sein. Wird dann alles richtig übersetzt? Bestimmt nicht, da wird man mal nachfragen müssen, aber das muss man auch als L2-Sprecher sowieso ab und an, da wird also keine Verschlechterung eintreten.